



Halsschmerzen (Akute Pharyngitis)

Halsschmerzen sind keine eigenständige Krankheit, sondern stellen ein Symptom einer anderen Erkrankung dar. Meist sind Halsschmerzen das erste Symptom einer viralen Infektion wie Erkältung oder Grippe. Es kommt zu einer Entzündung im Mund- und Rachenraum, oft zeigt sich eine Entzündung der Mandeln (akute Tonsillitis). Stellt sich ausserdem Heiserkeit ein, so ist das ein Zeichen dafür, dass die Entzündung auch den Kehlkopf und die Stimmbänder betrifft.

Ursache/ Erreger

Die häufigsten Erreger sind Viren (Influenza-, Parainfluenzaviren), seltener Bakterien (Streptokokken).

Meist sind akute Halsschmerzen ein harmloses Begleitsymptom, z.B. einer Erkältung/ Grippe, doch auch ernst zu nehmende Infektionen wie Mumps, Masern, Scharlach (Streptokokkenangina), Diphtherie oder die Infektiöse Mononukleose („kissing disease“) kündigen sich mit Halsschmerzen an.

Aber auch Entzündungen der Speiseröhre oder Lymphknotenschwellungen im Halsbereich können zu Halsschmerzen führen.

Bei rezidivierenden Halsentzündungen oder länger bestehender Heiserkeit mit oder ohne Schluckbeschwerden/ Schmerzen, sollte eine ärztliche Abklärung erfolgen.

Diagnostik

Mittels Inspektion des Mund- und Rachenraumes ist eine akute Halsentzündung schnell zu diagnostizieren. Bei Verdacht auf eine bakterielle Infektion kann der Schulmediziner einen Rachenabstrich (Streptokokkenschelltest) vornehmen.

Symptome

Eine akute Halsentzündung kommt in der Regel plötzlich. Oft kommt es gleichzeitig oder kurz darauf auch zu akutem Schnupfen (akute Rhinitis), zu Kopfschmerzen, einer leichten Temperaturerhöhung/ Fieber und im weiteren Verlauf stellt sich meist ein Husten als Zeichen einer absteigenden Infektion ein. Bei der Palpation findet der Untersucher oftmals vergrösserte Lymphknoten im Halsbereich.

Meist bessern sich die Halsschmerzen innerhalb 1-3 Tagen und in den meisten Fällen sind sie gut mit Hausmitteln zu behandeln.

Therapie

Sowohl die Schulmedizin, als auch die Komplementärmedizin beschränken sich in der Regel auf schmerzlindernde und physikalische Massnahmen in Form von Halswickeln, Mund- und Rachenspülungen und Tee oder andere Flüssigkeit zur Symptomlinderung.



HAUS DER HOMÖOPATHIE

Bei positivem Streptokokkentest aus dem Rachenabstrich kommen schulmedizinisch zusätzlich auch Antibiotika zum Einsatz.

Homöopathie

Bei akuten Halsschmerzen, beziehungsweise bei Symptomen einer Erkältungskrankheit/ Grippe kann ein individuell gewähltes homöopathisches Akutmittel die Beschwerden meist lindern und die Genesung unterstützen. Im Anschluss an die Akutbehandlung sollte sich jeweils eine Konstitutionsbehandlung anschliessen.

Bei rezidivierenden Beschwerden ist ebenfalls eine Konstitutionsbehandlung empfehlenswert.

vorbeugende Massnahmen

- Beugen Sie möglichst einem kalt werden des Körpers vor (witterungsbedingte Kleidung), achten Sie auf warme Füsse!
→ ggf. schnellstmöglich ein warmes Bad (Kräuter-Erkältungs-oder Basenbad)/ Fussbad nehmen
- Achten Sie auf einen ausgeglichenen, gesunden Lebensrhythmus
→ sorgen Sie für ausreichend Schlaf, Ruhe- und Erholungsphasen, das hilft das Immunsystem zu stärken
- Sorgen Sie für ein gutes Raumklima indem Sie gut lüften und/ oder zu trockene Luft befeuchten
- Sagen Sie bei den geringsten Symptomen alle nicht dringlichen Termine ab und gönnen Sie sich viel Schlaf, Ruhe und Schonung

Allgemeinmassnahmen/ Hals-Rachen

- Hals warm halten mittels Tuch/ Schal
- Bei den geringsten Anzeichen ein ansteigendes Fussbad machen und die Immunabwehr frühzeitig steigern → hilft oftmals den Ausbruch zu verhindern beziehungsweise den Heilungsprozess beschleunigen
→ Echinacea-Tropfen, hochdosiert Vitamin C+Zink (Burgerstein oder Cetebe)
- mehrmals täglich gurgeln/ Rachenspülungen mit Malven,- Salbei,- Thymiantee, Zitronenwasser oder physiologischer Kochsalzlösung
→ reinigend, entzündungshemmend



SHI Homöopathische Praxis

Steinhauserstrasse 51 • CH-6300 Zug

Tel. 041 748 21 71 • Fax 041 748 21 88

praxis@shi.ch • www.shi.ch

HAUS DER HOMÖOPATHIE

- Propolis Lutschpastillen (Hals wund, gereizt)
→ entzündungshemmend, heilungsfördernd
- **Lutschbonbons:** z.B. Grethers-Pastillen, Cassis-Pastillen, Salbei-Pastillen, Isla-, Moos, Emsersalz-Pastillen
→ Schleimhautschutz
- Emser Hals-und Rachenspray
→ befeuchtet, reinigt, vermindert Schleimhautreizungen
- A. Vogel Halsschmerz-Spray
- **Heiserkeit:** Emser-Pastillen, Salbei-Pastillen oder neutrale Pastillen, SalvisetSalbei-Pastillen+Thymian+Gewürznelke
→ antibakteriell

Bei Fragen oder Produktinformationen steht Ihnen unser Homöosana-Team jederzeit gern zur Verfügung! Oder nutzen Sie auch die Gelegenheit unserer Online-Shop-Bestellung.